

## Zum Projekthintergrund:

KidsKAUFLADEN – startete 2014: Initiatoren und Förderer sind Dr. Arend Oetker und Wolfgang Gärthe. Ziel des Projektes ist sowohl die Nutzung zum Spielen als auch die Förderung frühkindlicher Basiskompetenzen. Es richtet sich insbesondere an Bildungseinrichtungen, die Kinder im Alter von drei bis acht Jahren betreuen. Einbezogen werden jeweils die Kinder, das pädagogische Personal und die Eltern, um das Konzept aktiv mitzugestalten.

Zur Evaluierung der Wirksamkeit von Kaufläden führte die Hochschule Fresenius Köln, Fachbereich Psychologie, eine Studie durch und zwar mit einer Prä- und Posterhebung. In Sprachkompetenz, Spielverhalten, Sozialkompetenz, Umweltbewusstsein, mathematischer Kompetenz und Ernährung wurde eine positive Entwicklung der teilnehmenden Kinder festgestellt. Bei nahezu der Hälfte der Items ist der Unterschied signifikant.

## Zum Nutzen des Projektes:

KidsKAUFLADEN unterstützt die Arbeit der Fachkräfte und ist Entwicklungsbegleiter. Die Themen des Kaufladens – Ökologie, Warenkunde, Wirtschaftlichkeit, Gesundheit, Ernährung, Interkulturalität, Rechnen, Schreiben, Sozialraumorientierung, Sprachförderung, Naturwissenschaft und Technik – werden für Erlebnislernen aktiv genutzt.

Es finden Workshops/Schulungen statt, mit regem Austausch von Ideen und Erfahrungen der pädagogischen Fachkräfte, auch zur Festigung regionaler Netzwerke zwischen den teilnehmenden Kindertagesstätten, Horten und Grundschulen.

## Zur Projektentwicklung:

Stand April 2020

- 127 kidsKAUFLÄDEN gefördert
- 5 kidsMARKTSTÄNDE für Erlebnislernen draußen und erste Erfahrungen mit kidsMARKTSTAND als Kistenmodell (siehe auch unter [www.kidskaufladen.de](http://www.kidskaufladen.de))
- 5 kidsKAUFLÄDEN geeignet auch für Kinder im Rollstuhl
- 7 kidsKAUFLÄDEN geeignet auch für Kinder mit eingeschränkter oder ohne Mundsprache

Globus-Stiftung ist Hauptförderer ab 2018 für 9 Netzwerke. <http://www.globus-stiftung.de>



Die Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V. führt seit Anfang 2017 KidsKAUFLADEN als Mitmacherprojekt. <https://www.wissensfabrik.de/portal>, unter Kita

Die Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA) empfiehlt KidsKAUFLADEN. [https://www.arbeitgeber.de/www/arbeitgeber.nsf/id/de\\_kidskaufladen](https://www.arbeitgeber.de/www/arbeitgeber.nsf/id/de_kidskaufladen)



Der 100. kidsKAUFLADEN – Am 01. Oktober 2019 konnten wir unseren 100. kidsKAUFLADEN vergeben an die ASB Planitzer Kinderwelt in Zwickau. Dies wurde mit einer schönen Feier umrahmt.

Foto: Adrian Perl, FSJ Planitzer Kinderwelt, v.l.n.r.: Saskia Schuricht, Diana Frank, Katja Heinzig, Wolfgang Gärthe, Christine Gärthe, Dr. Arend Oetker, Falk Schwinger, Stefan Frank, Olga Dreyer (Botschafterin der Globus-Stiftung), Iris Brandhoff  
Kinder: Hannah, Marlon, Moritz, Elias, Noah, Johanna, Marie, Luise

## KidsKAUFLADEN engagiert sich für BNE

KidsKAUFLADEN ist Akteur des UNESCO-Weltprogramms Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), beachtet das Programm und macht mit.

<https://www.bne-portal.de/de/akteure>

Zur Initiative der Deutschen UNESCO-Kommission, des nationalen Aktionsplans, der BNE-Landesstrategien und der Bildungspläne passen unsere Konzeption und Leistung sowie deren Weiterentwicklung.

Jugend mit Zukunft gGmbH  
Wolfgang Gärthe  
Kittelstraße 7  
63739 Aschaffenburg  
Telefon +49 6021 411223 0178 4112255  
[j.w.gaerthe@googlemail.com](mailto:j.w.gaerthe@googlemail.com)

## [www.kidskaufladen.de](http://www.kidskaufladen.de)

### Impressum

Entwurf und Text Wolfgang Gärthe  
Gestaltung Margot Kreuder, Hanau  
Druck flyeralarm  
Foto Titelseite Wissensfabrik

## Akteur beim UNESCO Weltbildungsprogramm



\*BNE: Bildung für nachhaltige  
entwicklung

Kids  
KAUFLADEN®

engagiert sich für BNE\*

### Deutsche UNESCO-Kommission:

„Für Kindertageseinrichtungen bieten sich über die Beschäftigung mit nachhaltigkeitsrelevanten Themen im Bildungsangebot hinaus weitere Möglichkeiten zur Gestaltung einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung.“

Kindertagesstätten können zu bedeutenden Modellorten für eine zukünftige Kommune werden, wenn sie ihre gesamten Aktivitäten an den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung ausrichten.“



Fredericks Marktabenteuer Schule am Lebensbaum Halle  
Foto: Annette Wicke



Kartoffelernte bei Bauer Gusche KITA Vier Jahreszeiten Halle  
Foto: KITA Vier Jahreszeiten Halle



Markttag im Kindergarten Franziskusheim Stockstadt am Main  
Foto und Artikel: Main-Echo Aschaffenburg

# BILDUNG für Nachhaltige Entwicklung eine lebenswerte Zukunft für alle sichern



## Spiele und Lernen für Erfahrungen mit der

### Sozialen Dimension

- Spiel als wesentlicher Lernprozess im Elementarbereich – Erlebnislernen
- Gesprächsfähigkeit
- Teilhabe und Eigeninitiative
- Interkulturelles Bewusstsein
- Selbstbehauptung und Empathie
- Partizipation
- Konflikte lösen

### Ökologischen Dimension

- Natur und Umwelt
- Klima, Wasser, Boden und Luft
- Land- und Forstwirtschaft
- säen und ernten
- Gesunde Lebensmittel
- nachhaltige Lebensweise beim Kaufen, Kochen, Essen
- Verpackung und Müll

### Ökonomischen Dimension

- Bedeutung des Wertes der Dinge und Geld
- experimentieren / forschen
- Markt und fairer Handel
- Bewußtsein zur Begabung und zu Berufsfeldern
- Arbeitswelt
- Vernetzung in der Region
- Medienverständnis

### Kulturellen Dimension

- Familie und soziale Vernetzung
- Erfahrung mit anderen Kulturen
- Gemeinschafts- und Identitätsbildung
- Vermittlung von Traditionen
- Sprache als Schlüssel zum Weltverständnis
- ästhetische Präsentation, Gestaltung
- Kunst inkl. Kasperle- und Schattentheater, sowie Malen, Musik und Theaterspielen



Outdoor-Laden aus einem alten Schrank KITA Kunterbunt Theißen/Zeitz  
Foto: Anja Röder



kidsMARKTSTAND – Erlebnislernen draußen  
Beispiel Aschaffenburg  
Foto: Wolfgang Gärthe



Erster sprechender kidsKAUFLADEN – auch für Kinder mit eingeschränkter oder ohne Mundsprache beim UK\*-Kongress in Leipzig,  
Foto: Wolfgang Gärthe

\*UK: unterstützte Kommunikation